

Aus dem Inhalt

1. Geographische Lage
2. Stadtgeschichte bis zum Ende des 18. Jahrhunderts
3. Stadtentwicklung vom 19. bis 21. Jahrhundert
 - 3.1 Stadtentwicklung 1815–1870
 - 3.2 Stadtentwicklung 1871–1918
 - 3.3 Stadtentwicklung 1919–1945
 - 3.4 Stadtentwicklung 1946–1989
 - 3.5 Stadtentwicklung seit 1990

Edition der topographischen Karten 1 : 25.000
vom 18. bis 21. Jahrhundert

Entwicklungsphasenkarte

Literaturverzeichnis

Die Forschungsergebnisse werden mehrsprachig in Atlasbänden und auszugsweise im Internet publiziert. Die digitale Visualisierung erlaubt eine interaktive Verknüpfung von Karte, Bild und Text.

www.herder-institut.de/staedteatlas-schlesien

Bisher erschienen:

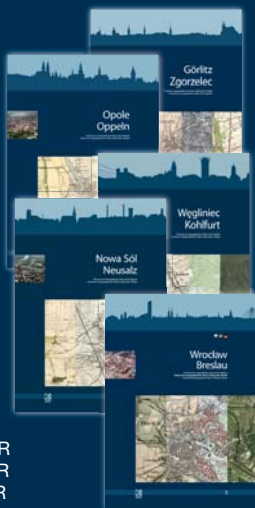
Band 1: **Görlitz/Zgorzelec**
48 S., 29 Karten, 41 Abb., DE/PL
ISBN 978-3-87969-361-0, 19,- EUR

Band 2: **Opole/Oppeln**
52 S., 26 Karten, 49 Abb., PL/DE
ISBN 978-3-87969-362-7, 19,- EUR

Band 3: **Węgliniec/Kohlfurt**
48 S., 21 Karten, 57 Abb., PL/DE
ISBN 978-3-87969-383-2, 19,- EUR

Band 4: **Nowa Sól/Neusalz**
52 S., 26 Karten, 63 Abb., PL/DE
ISBN 978-3-87969-384-9, 19,- EUR

Band 5: **Wrocław/Breslau**
80 S., 40 Karten, 74 Abb.
DE: ISBN 978-3-87969-409-9, 35,- EUR
PL: ISBN 978-3-87969-410-5, 25,- EUR
EN: ISBN 978-3-87969-411-2, 40,- EUR



Stand: Juli 2016

Herausgeber

Prof. Dr. Peter Haslinger
Dipl.-Ing. Wolfgang Kreft
Prof. Dr. habil. Grzegorz Strauchold
Prof. Dr. habil. Rościsław Żerelik

Kooperationspartner

Historisches Institut der Universität Breslau
(Instytut Historyczny Uniwersytetu Wrocławskiego)
Universitätsbibliothek Breslau
(Biblioteka Uniwersytecka we Wrocławiu)
Staatsbibliothek zu Berlin – Preußischer Kulturbesitz

Koordination

Dariusz Gierczak
Herder-Institut für historische
Ostmitteleuropaforschung
Gisonenweg 5–7, D-35037 Marburg
kartensammlung@herder-institut.de

Verlag

Herder-Institut
Gisonenweg 5–7, D-35037 Marburg
Tel. +49 6421 184-125, Fax +49 6421 184-210
www.herder-institut.de

VIA NOVA

ul. Włodkowica 11, PL-50-072 Wrocław
Tel. +48 71 3442377
www.vianova.pl



HERDER-INSTITUT

für historische Ostmitteleuropaforschung
INSTITUT DER LEIBNIZ-GEMEINSCHAFT

Historisch-topographischer Atlas schlesischer Städte

Historyczno-topograficzny atlas miast śląskich

Historicko-topografický atlas slezských měst

Historical-Topographical Atlas of Silesian Towns



Ein Grundlagenwerk
für die vergleichende Städteforschung
im europäischen Rahmen

Podstawowe opracowanie z zakresu badań
porównawczych nad miastem w kontekście europejskim

Základní práce pro srovnávací
výzkum měst v evropském kontextu

A fundamental work for comparative
urban research in the European context



www.herder-institut.de/staedteatlas-schlesien

Ziel des Atlaswerks ist eine Darstellung der siedlungstopographischen Entwicklung von 34 ausgewählten Städten der historischen Region Schlesien vom 19. bis 21. Jahrhundert. Das Bearbeitungsgebiet bilden die preußische Provinz Schlesien und das österreichische Herzogtum Schlesien in den Grenzen des 19. Jahrhunderts.

Es erfolgt eine synoptische Dokumentation der Stadtentwicklung vom Beginn des industriellen Zeitalters in Schlesien über die gründerzeitliche Stadterweiterung und den Ausbau der modernen Verkehrsinfrastruktur bis hin zur Siedlungsentwicklung in der Zwischenkriegszeit.



Wrocław/Breslau, Sandinsel, 2004



Breslau, Städtische Sparkasse, 1931

Für die Zeit nach 1945 werden vor allem die verschiedenen Formen des Wiederaufbaus und der zunächst sozialistische Funktionswandel der Beispielorte bis hin zum aktuellen Transformationsprozess der Städte in den Blick genommen.

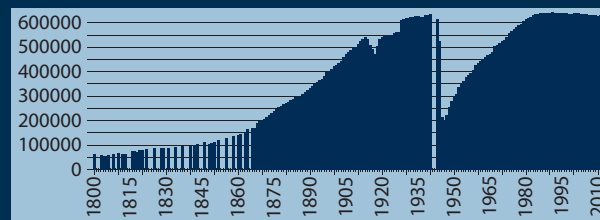
Das gemeinsam mit polnischen und deutschen Kooperationspartnern betriebene Projekt des Herder-Instituts stellt eine Kombination von fundierten Fakten, von Informationen und Interpretationen zur Geschichte und Gegenwart der behandelten schlesischen Städte im zusammenwachsenden Europa dar und ist somit Teil dieses Prozesses.

Von 29 Autoren aus Polen, Tschechien und Deutschland werden Textbeiträge zur Geschichte der Beispielstädte erarbeitet, in denen insbesondere Aspekte der siedlungs-, verkehrs- und wirtschaftsgeographischen Entwicklung von Stadt und Umland behandelt werden.



Plan von Breslau, 1826

Grundlage bilden neben schriftlichen Quellen die im einheitlichen Maßstab 1:25.000 zu edierenden, zum Teil unikalen Karten- und Luftbildquellen aus den Jahren



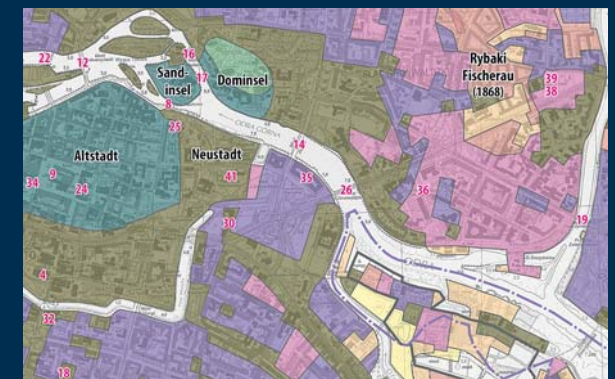
Wrocław/Breslau: Bevölkerungsentwicklung 1800–2014



Topographische Karte in der zeitdynamischen Visualisierung

um 1830, 1900, 1940, 1975 und 2000. Von besonderer Bedeutung sind die eigens zu erarbeitenden Entwicklungsphasenkarten, welche die einzelnen Stadtentwicklungsphasen räumlich zusammenfassen. Die bereitgestellten Stadt- und Gebäudeansichten bieten zudem einen Einblick in die Stadtgestalt.

Die zeitliche Abfolge der ausgewählten Karten und Luftbilder verdeutlicht den Wandel der Stadtlandschaft in den vergangenen zwei Jahrhunderten und kann Forschung und Praxis zu aufschlussreichen Vergleichen und Diskussionen über die Konsequenz von Raumnutzung in Vergangenheit und Gegenwart anregen.



Wrocław/Breslau: Siedlungsentwicklung vom 19. bis 21. Jahrhundert